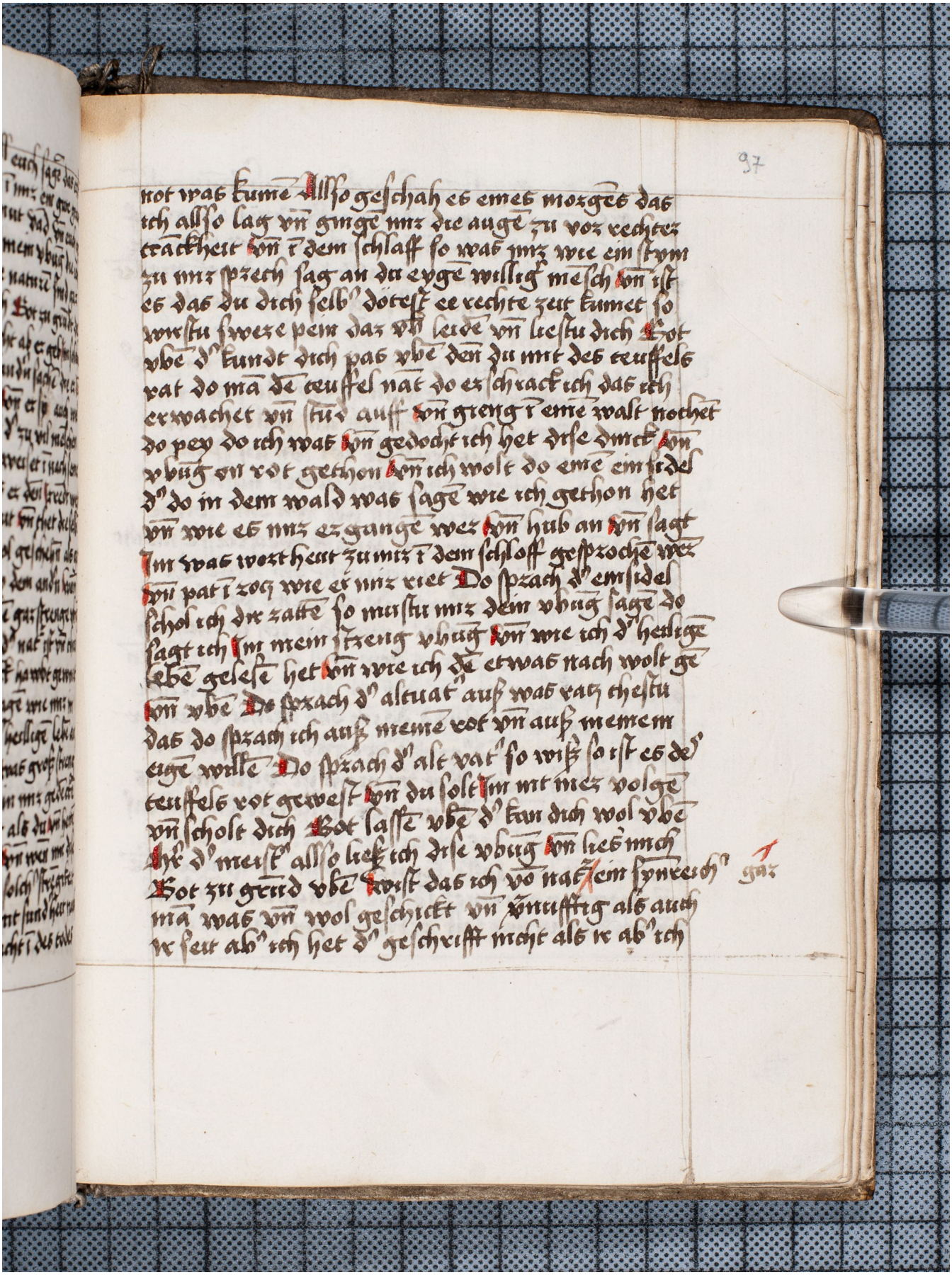
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=46724
Copyright: CC BY 4.0 <img src="https://manuscripta.at/styles/icon_cc_by.png"> <img src="https://manuscripta.at/styles/BMKOES_Logo.svg" height="48"> <img src="https://manuscripta.at/styles/EUnion_POS1.jpg">>



97

not was kume Allso geschah es emes morgets das
ich allso lag vn gunge mir die auge zu vor rechter
crackheit von r dem schlaff so was mir wie ein trum
zu mir spreth sag an du eyge willig mesch von ist
es das du dich selb dötest ee rechte zeit kumet so
wirstu swere pein daz vn leide von liestu dich Got
vbe d kundt dich pas vbe den zu mit des teuffels
rat do ma de teuffel nat do er schrack ich das ich
erwachet vn stund auff von greng r eme walt nothet
do pey do ich was von gedocht ich het drse dmet von
vbung vn rot gethon von ich wolt do eme ein tridel
d do in dem wald was sage wie ich gethon het
vn wie es mir er gunge wer von hub an vn sagt
im was wort heut zu mir r dem schloff gesprochen wer
vn pat r zog wie er mir riet Do sprach d emsidel
schol ich dr zalte so murstu mir dem vbung sage do
sagt ich im mem streng vbung von wie ich d heilige
lebe gelese het von wie ich de etwas nach wolt ge
von vbe Do sprach d altuat auß was rat thestu
das do sprach ich auß meme rot vn auß memem
eige wille Do sprach d alt vat so wiß so ist es de
teuffels rot gewest von du solt im nit mer volge
vn scholt dich Got lasse vbe d kun dich wol vbe
he d meist allso ließ ich drse vbung von ließ mich
Got zu gend vbe kerist das ich vo nat em synreich gnz
ma was vn wol geschickt vn vnnutzig als auch
r seit ab ich het d geschrifft nicht als r ab ich